

Wege der Meditation – Zen

Leitung: **Prof. Dr. Michael von Brück**
Begleitung: **Miriam Blümel**
Ort: **Domicilium Weyarn**
Termin: **Do, 22.01. 18 Uhr bis So, 25.01.2026, 14 Uhr**



Zen ist eine Schule des Buddhismus, in der spezifische Formen der Meditation entwickelt bzw. weiterentwickelt worden sind. Die Praxis folgt physiologisch-psychologisch Mustern, die wohl allgemeinmenschlich sind, sich aber kulturell verschieden ausprägen. Das Praxis- und Theorieseminar wird in die Zen-Praxis einführen und die oben genannten Fragen aufgreifen. Dabei steht die Frage im Vordergrund, was der Transfer des Zen in den Westen für den Kulturraum bedeutet, der von der europäischen Religionsgeschichte geprägt ist, und zwar in gesellschaftlicher wie individueller Perspektive.

Curriculum

- Der Fokus des Seminars liegt auf der Praxis in Yoga und Zen
- Kurzvorträge und Gesprächseinheiten werden die Reflexion ermöglichen

Mehr zu Prof. Dr. Michael von Brück

Jg. 1949; Studium der Evangelischen Theologie an der Universität Rostock; Studium der Vergleichenden Sprachwissenschaft und des Sanskrit; Studium des Yoga in Theorie und Praxis am Krishnamacharya Yoga Mandiram, Madras; Studium des Zen-Buddhismus in Japan; Studium der Philosophie des Mahayana-Buddhismus an Gaden Mahayana Monastic University (Karnataka) und in Dharamsala, India; Studium des Tibetischen Buddhismus in Ladakh, Zanskar und Sikkim; Professor bzw. Gastprofessor für Religionswissenschaft an verschiedenen Universitäten in Deutschland, England, USA und Indien; seit 1991 Professor für Missions- und Religionswissenschaft, Ev.-theol. Fakultät, Universität München.